

Gedanken zum 18. Sonntag im Jahreskreis (Lesejahr A, Mt 14,13-21)

v. Barbara Kainz, Seelsorgerin v. Wall, Tel: 08024/995715 o. Mail: BKainz@ebmuc.de



**Jesus sagt:
Gebt ihr ihnen zu essen und
teilt mit den Menschen das,
was ihr habt**



Liabe Woia und alle, die diese Zeilen lesen,

drei Sprichwörter kommen mir beim Lesen des Evangeliums in den Sinn:

Wer teilt gewinnt/geteilte Freude ist doppelte Freude/geteiltes Leid ist halbes Leid

Gerade jetzt, während der Pandemie und in der Urlaubs/Sommerzeit fällt so manchem von uns das Teilen unserer Hoamat schwer. Angesichts überfüllter Parkplätze, Stau auf den Zufahrtstraßen... ist das sicher nicht einfach. Machen wir es doch wie Jesus: *ER bringt Ordnung in die Versammlung, indem er sagt: Setzt Euch in Gruppen ins Gras. Dann dankt er Gott für das Wenige, das sie haben und lässt es die Jünger teilen.* Wir haben eine wunderschöne Natur, die wir mit vielen Menschen teilen können (Beispiele gibt es genug). Jetzt heißt es für uns ORDNEN, DANKEN und TEILEN. Vermehren können wir die Natur nicht, aber wir sollten auch andere daran teilhaben lassen. Geben wir doch unseren Gästen Tipps für Ausflüge (verschiedene Zeiten/Orte, damit für alle Platz ist) und lotsen damit die Besucherströme. Alles nur für sich behalten ist nicht im Sinne Jesu: *Jesus sah die vielen Menschen und hatte Mitleid mit ihnen (Matthäus 14,13 ff)* Ob wir Mitleid mit all unseren Gästen haben müssen, kann ich nicht sagen - aber wenn wir merken, dass jemand Wochen oder sogar Monate in einem mehrstöckigen Hochhaus die „Coronazeit“ verbringen musste, dann verstehen wir die Sehnsucht nach der unberührten, freien Natur. Dann ist es wichtig und wertvoll, dass wir teilen. Dann stimmen die anfangs genannten Sprichwörter - unsere Freude wird doppelte Freude. Danken wir Gott und bitten ihn um seinen SEGEN und um die Kraft des Teilen-Könnens.



ein Blick aufs Kloster Weyarn von der Mangfall aus -

*Gerne teile ich mit Euch/Ihnen
meine Lieblingsorte und
lade ein, die Entstehungsorte
der Bilder zu finden...
Wallfahrtskapelle Birkenstein
Rast am Sudelfeld und an der
Freudenreichkapelle und*



alle Bilder ©Barbara Kainz